

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Kirchennachrichten

***der evangelisch- lutherischen Kirchgemeinden
Siebenlehn – Obergruna und Hirschfeld
Februar und März 2019***



Losung für das Jahr 2019:

Suche Frieden und jage ihm nach! (Ps 34,15)

Inhaltsverzeichnis

ANgeDACHT	3
Siebenlehn – Obergruna	4
Hirschfeld	5
Bibelwoche	6
Aus der Region	7
Termine und Kreise Siebenlehn-Obergruna	8
Termine und Kreise Hirschfeld	9
Kinderarbeit	10
Jugendarbeit	11
Nachruf/ Kasualien	12
Bestattungen	13
Spenden	14
Impressum, Kontakte	15

Foto: Kirche Obergruna 2018, Heidrun Eltner

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Siebenlehn-Obergruna und Hirschfeld
Kirchgasse 3, 09603 Siebenlehn <http://www.meine-kirchgemeinde.de>

Druck:

Diakonisches Werk Freiberg e. V., Freiburger Werkstätten
„Friedrich von Bodelschwingh“, Hainichener Str. 104, 09599 Freiberg

Zur Jahreslosung: Suche Frieden und jage ihm nach (Ps 34, 15).

Manchmal sagt jemand: Ich habe meinen Frieden gefunden. – Ich habe mein Leben angenommen und bejaht. Ich habe den einen oder anderen Kampf, den ich gefochten habe, eingestellt, meinen wir damit.

Wir sagen damit auch: Der Frieden, der sich eingestellt hat, hat sich irgendwie, überraschend, eingefunden. Vielleicht habe ich ihn zu anderer Zeit oft ersehnt, vermisst. Dass ich ihn letzten Endes gefunden habe, bedeutet auch, dass dieser Frieden mich gefunden hat.

Für Frieden lässt sich kämpfen. Man kann ihm nachjagen, sich für ihn einsetzen, so, wie andere entweder für ihren eigenen Vorteil kämpfen oder für gerechtere Löhne. Manchmal muss Frieden aber auch angenommen werden als etwas, das schon da ist, das aber noch ins Herz dringen muss.

Im Hebräischen heißt Frieden *shalom*. Dieses Wort meint auch: Heilsein, Wohlergehen, Glück, Freundschaft, Freundlichkeit. An manchen christlichen Haustüren findet sich dieses hebräische Wort als Grußwort: Shalom – Friede sei mit dir.

An jüdischen Haustüren findet sich manchmal eine Mesusa. Das ist eine Kapsel, gefüllt mit zwei Worten aus dem 5. Buch Mose. Wer durch die Tür ein und ausgeht, soll diese Worte mit der Hand berühren, um sie zu erinnern. Es sind Sätze, die festhalten, wo Frieden zu finden ist, und wie man ihm nachjagt:

Das erste Wort sagt: *Höre, Israel, der Herr unser Gott ist einer (...)* (5. Mose 6, 4ff). Frieden finde ich in IHM, dem Einen, der diese Welt hervorgebracht hat und sie zusammenhält. Mit den Worten des Neuen Testaments: Frieden bringt, der da ist, und der da war, und der da kommen wird (Apk 1,4). Wer Frieden sucht, der soll IHN suchen.

Das zweite Wort sagt: *Werdet ihr nun auf meine Gebote hören, die ich euch heute gebiete, dass ihr den Herrn, euren Gott liebt und ihm dient von ganzem Herzen und von ganzer Seelen und mit ganzer Kraft....* (5. Mose 11, 13ff.).

Um den Frieden in der Familie, mit meinem Nachbarn, im Dorf, in diesem Land und in der Welt muss immer wieder gerungen werden. Manchmal ist er flüchtig. Die List, mit der er gefangen wird, sind die 10 Gebote. Oder, wie Jesus sie für uns zusammengefasst hat: *Du sollst den Herrn deinen Gott lieben von ganzem Herzen und von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und von all deinen Kräften und deinen Nächsten wie dich selbst (Mk 12, 30f.).*

Dass Sie immer wieder den Frieden finden und sich für ihn einsetzen in diesem neuen Jahr 2019 wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Reglitz.

Was, wenn die Eltern nicht mehr gut hören...

und über ein Hörgerät nachgedacht werden muss. Wie entsteht überhaupt Schwerhörigkeit? Was leistet ein Hörgerät? Was muss beim Kauf und bei der Benutzung bedacht werden?

Kerstin Kluge, Pfarrerin für Gehörlosenarbeit, informiert in der Tankstelle am 5. Februar um 19.30 Uhr in Obergruna zu diesem Thema.

Bau im Pfarrhaus Siebenlehn

Mitte Februar wird die barrierefreie Toilette im Pfarrhaus fertiggestellt sein. Dann ruhen die Arbeiten bis zum Sommer, bis in einem zweiten Bauabschnitt weitere Anschlüsse im Erdgeschoss sowie der Fußboden im Eingangsbereich erneuert und das Dach neu gedeckt werden.

Bläsermusik zur Jahreslosung am 24. März

Die Reinsberger Bläser gestalten für uns die Posaunenmusik zur Jahreslosung 2019: Suche Frieden und jage ihm nach. Keine Sorge, wir werden die Kirche ordentlich einheizen, damit sie diesen musikalisch wertvollen Gottesdienst aus vollen Stücken genießen können.

Jubelkonfirmation 2019

In Siebenlehn wird die Jubelkonfirmation in diesem Jahr am **23. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis), 10.00 Uhr** feiern. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor und sagen Sie ihn auch schon einmal weiter.

Die Einladungen zur Jubelkonfirmation werden rechtzeitig verschickt. Damit diese Einladungen auch ankommen, sind wir auf die aktuellen Adressen angewiesen. Angelika Ritter hält dankenswerter Weise unsere Datenbank hier Jahr für Jahr mühsam aktuell. Sollten Sie von Adressänderungen bei Jubelkonfirmanden wissen, freuen wir uns über eine Mitteilung ans Pfarramt.

Kirchenputz in Siebenlehn:

Alle Jahre wieder gilt es, Staub und Spinnweben aus der Kirche zu vertreiben, damit der Frühling einziehen kann.

Wir laden schon jetzt herzlich ein zum Kirchenputz am Samstag, dem **13. April, 9 – 12.00 Uhr.**

Es gilt wie immer: Viele Hände, schnelles Ende. Handschuhe bei Bedarf bitte mitbringen.

Mikrofonanlage in der Kirche: Es geht los!

Nun ist es endlich soweit: in den kommenden Wochen wird die Lautsprecheranlage in der Kirche installiert. Dafür wird die Zeit genutzt, in der die Gottesdienste im Gemeindeforum stattfinden.

Neubau Zufahrt Friedhof und Pfarrhof

Auch außen besteht dringender Bedarf, etwas zu tun. Jeder, der mit dem Auto zu einer Gemeindeveranstaltung oder auf den Friedhof kommt, hat es schon bemerkt: Die Auffahrt zum Parkplatz wird immer schlechter. Regen spült regelmäßig die Deckschicht auf die Straße, und das Befahren durch PKW schiebt den Untergrund zusammen, sodass Wellen entstehen, auf denen schon manches Auto aufgefressen hat. Deshalb hat der Kirchenvorstand beschlossen, den Abschnitt von der Straße bis zur Hofeinfahrt grundhaft zu erneuern und mit Betonpflaster zu befestigen.

Wer dieses Vorhaben unterstützen möchte, kann gern dafür spenden, entweder in bar bei Frau Jaekel oder aufs Kirchengemeindeforum mit dem Betreff „Wegebau Friedhof“. Auf Wunsch stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. Herzlichen Dank.

Turmkreuze

In der Advents – und Weihnachtszeit leuchten dem Heimkehrer bei der Anfahrt auf Hirschfeld in der Dunkelheit die hellen Turmkreuze der Kirche als ein heimatlicher Gruß entgegen. Auch die Menschen, die im Dorf unterwegs sind und einen Blick nach oben richten, freuen sich mehrheitlich daran. Diese Beleuchtung ist ebenso wie alles in der Welt der Vergänglichkeit unterworfen, der Fehler ist noch nicht 100% festgestellt, aber er wirkt! Wenn die Kreuze leuchten, läuten die Glocken nicht mehr wie sie sollen. Ein vermuteter Kurzschluss durch evtl. eindringendes Wasser in die Lichtschläuche könnte die Ursache sein. Deshalb bleibt der Turm nun dunkel und wir hoffen, dass es in der hellen und warmen Jahreszeit möglich sein wird, alles zu erneuern, damit in der diesjährigen Adventszeit der Kirchturm wieder seine Strahlen ins Dunkel der Herbst – und Winternächte senden kann.

Bibelwoche 10.-17. März 2019



Mit Paulus glauben Zugänge zum Philipperbrief

In diesem Jahr haben wir die Bibelwoche wieder im Schwesternkirchverhältnis Nossen gemeinsam geplant. Sie haben an jedem Tag der Woche die Wahl zwischen einem (altersfreundlich) frühen Termin um 18.00 Uhr und einen (Berufstätigen freundlich) späten Termin um 19.30 Uhr.

Sonntag, 10.3.: Eröffnungsgottesdienst zur Bibelwoche/ Thema 1

10.00 Uhr, Siebenlehn: Pfn. Reglitz

Montag, 11.3.: Pfarrer Kluge / Thema 2

18.00h Deutschenbora und 19.30 Uhr Hirschfeld

Dienstag, 12.3.: Christoph Birkner / Thema 3

18.00 Uhr Siebenlehn und 19.30 Uhr Nossen

Mittwoch, 13.3.: Pfarrer Hahn/ Thema 4

18.00 Uhr Roths Schönberg und 19.30 Uhr Hirschfeld

Donnerstag, 14.3.: Prädikant Händel/ Thema 5

18.00 Uhr Obergruna und 19.30 Uhr Deutschenbora

Freitag, 15.3.: Pfarrer Tauchert/ Thema 6

18.00 Uhr Nossen und 19.30 Uhr Siebenlehn

Sonntag, 17.3.: Abschlussgottesdienste zur Bibelwoche/ Thema 7

8:30 Uhr Hirschfeld: Pfarrerin Reglitz

10.00 Uhr Obergruna: Michael Krüger

UND WAS IST MIT MIR? Gesprächsrunde für Angehörige und Freunde von Krebskranken

Über Belastungen im Alltag, sozialrechtliche Themen und Vorbereitung auf einen Abschied. Die Tumorberatungsstelle Meißen lädt zu einem Austausch ein am **Dienstag, 19. Februar um 16.00 Uhr** in die Räume der **Diakonie, Johannesstraße 9 in Meißen**.

Um Anmeldung wird gebeten unter
03521 – 7253444 oder per Email ga.tumorberatung@kreis-meissen.de

Weltgebetstag 2019 in BIEBERSTEIN: Kommt, alles ist bereit! Freitag, 1. März 2019 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner*innen sind knapp 60 % katholisch. SLOWENIEN war über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Mann trifft sich wieder....

zu spannenden Themen, in der Region, in geselliger Runde
,Mann trifft sich', ein Männerkreis. So was gibt es? Ja, und zwar schon seit einigen Jahren. Schon davon gehört?

An einem Donnerstag im Monat treffen sich Männer aus der Region an verschiedenen Orten, mal wird etwas besichtigt, mal wird kontrovers diskutiert. Immer ist es gesellig. Zwischen 10 und 20 Männer tauschen sich in diesen Runden aus.

Am **Donnerstag, den 7. Februar** ist ,Mann trifft sich' ab 19.00 Uhr im Pfarrhaus Nossen. **Helge Latzel** präsentiert ,**Sehenswürdigkeiten am Wegesrand: Kirchen, Klöster und jüdische Einrichtungen**.

Am **Donnerstag, dem 21. März** fragt **Hartmut Günther** bei ,Mann trifft sich': **Brauchen wir eine Kirche? Leute binden sich nicht an eine Institution**. Wieder ist das Pfarrhaus Nossen um 19.00 Uhr Treffpunkt.



Termine und Kreise in Siebenlehn und Obergruna

Februar

Mann trifft sich	Donnerstag	7.2.	19.00 Uhr Nossen
Tankstelle	Dienstag	5.2.	19.30 Uhr Obergruna
Kirchenvorstand	Dienstag	12.2.	19.30 Uhr Obergruna
Seniorenkreis Obergruna	Dienstag	12.2.,	19.30 Uhr Obergruna
Seniorenkreis Siebenlehn	Donnerstag	14.2.	14.00 Uhr Siebenlehn
Kindersingewoche	Ferien	19.- 23.2.	Grundschule SL
Gottesdienst im ASB - Pflegeheim	Dienstag	19.2.	15.45 Uhr, Ort wird ausgewiesen
Kindermusical	Sonntag	24.2.	15.30 Uhr Schwarzes Ross





März

Mann trifft sich	Donnerstag	21.3.	19.00 Uhr Nossen
Tankstelle	Freitag	1.3.	19.30 Uhr Bieberstein
Kirchenvorstand	Dienstag	12.3.	19.30 Uhr Siebenlehn
Seniorenkreis Obergruna	Dienstag	12.3.	19.30 Uhr Obergruna
Seniorenkreis Siebenlehn	Donnerstag	14.3.	14.00 Uhr Siebenlehn
Gottesdienst im ASB - Pflegeheim	Dienstag	19.3.	15.45 Uhr, Ort wird ausgewiesen
Besuchsdienst	Donnerstag	21.3.	9.00h Siebenlehn

Datum	Siebenlehn	Obergruna	Hirschfeld
03. Februar 5. Sonntag v.d. Passionszeit	10.00 Uhr Lektorin Flemming		
10. Februar 4. Sonntag v.d. Passionszeit		10.00 Uhr Pfn Reglitz 	8.30 Uhr Pfn. Reglitz 
17. Februar Septuagesimä	10.00 Uhr Pfn. Reglitz 		
24. Februar Sexagesimä	15.30 Uhr Musical Kantor Reuther		



Mit Abendmahl

Nossen	Deutschen- bora	Rothschön- berg	Wochen- spruch
8.30 Uhr Pfr. Kluge	10.00 Uhr Pfr. Kluge 		1. Kor 4, 5b
10.00 Uhr Präd. Händel 		8.30 Uhr Präd. Händel 	Ps 66,5
8.30 Uhr Pfr. Kluge	10.00 Uhr Pfr. Kluge 		Dan 9, 18
Einladung nach Siebenlehn		10.00 Uhr	Hebr 3, 15

Datum	Siebenlehn	Obergruna	Hirschfeld
03. März <i>Estomihi</i>			10.00 Uhr Lektorin Reuther
10. März <i>Invokavit</i>	10.00 Uhr Pfn. Reglitz Beginn BiWo 		
17. März <i>Reminiszerere</i>		10.00 Uhr Michael Krüger Ende BiWo	8.30 Uhr Pfn. Reglitz Ende BiWo
24. März <i>Okuli</i>	10.00 Uhr Posaunenmusik Jahreslosung		
31. März <i>Lätare</i>		8.30 Uhr Pfn. Reglitz 	10.00 Uhr Pfn. Reglitz 



Mit Abendmahl

Wir feiern Gottesdienst im März

Nossen	Deutschen- bora	Rothschön- berg	Wochen- spruch
8.30 Uhr Pfr. Kluge		10.00 Uhr Pfr. Kluge 	<i>Lk 18, 31</i>
10.00 Uhr Pfr. Kluge Beginn BiWo 	8.30 Uhr Präd. Händel Beginn BiWo 		<i>1. Joh 3, 8b</i>
8.30 Uhr Pfr. Kluge Ende BiWo		10.00 Uhr Pfr. Kluge Ende BiWo	<i>Röm 5, 8</i>
10.00 Uhr Präd. Händel	8. 30 Uhr Präd. Händel 		<i>Lk 9, 63</i>
10.00 Uhr Pfr. Kluge 		8.30 Uhr Pfr. Kluge 	<i>Joh 12, 24</i>

Termine und Kreise in Hirschfeld

Februar

Kirchenvorstand	Dienstag	5.2.	19.00 Uhr
Rüstige Rentner	Mittwoch	13.2..	13.30 Uhr
Hauskreis	Sonntag	10.2.	19.30 Uhr bei Familie Metke
Mama-Frühstück	Donnerstag	14.2.	9.00 Uhr bei Familie Uhlemann
Frauentreff	Donnerstag	21.2.	14.00 Uhr
Gebetskreis	Sonntag	24.2.	20.00 Uhr bei Familie Uhlemann

März

Kirchenvorstand	Dienstag	5.3.	19.00 Uhr
Rüstige Rentner	Mittwoch	13.3..	13.30 Uhr
Hauskreis	Sonntag	10.3.	19.30 Uhr bei Familie Reuther
Mama-Frühstück	Donnerstag	14.3.	9.00 Uhr bei Familie Uhlemann
Frauentreff	Donnerstag	21.3	14.00 Uhr
Bibel-Boot-Camp		22.- 24.3.	Pfarrwiese Hirschfeld
Gebetskreis	Sonntag	31.1.	20.00 Uhr bei Familie Uhlemann



Kindermusicalproject 'Mit Ruth unterwegs'

Ruth folgt ihrer Schwiegermutter in die alte Heimat. *Wo du hingehst, will ich auch hingehen*, sagt sie. Für Ruth heißt das: Altes und Liebgewonnenes zurücklassen, in die Fremde und ins Unbekannte sich wagen, Neues ausprobieren und am Ende einen Schatz finden.

Eine spannende Geschichte.

Wir lassen mit euch daraus ein Musical entstehen.

Teilnehmen können als Sänger oder Schauspieler Kinder ab Klasse 1

Proben: Di 19.02.2019 – Sa 23..02.2019, 9.30 bis 15.00 Uhr
in der Grundschule Siebenlehn
(am Samstag mit Generalprobe im „Schwarzen Ross“)

Aufführung: Sonntag 24.02.2016 um 15:30 Uhr
im „Schwarzen Ross“
für alle Eltern, Bekannten, Verwandten, Freunde und
sonstige Interessierte (Eintritt frei)

Leitung: Kantor Albrecht Reuther (Tel.: 035 242 / 66 7 22)
Gemeindepädagogin B. Eichner (Tel.: 0179/ 1930143)
Gemeindepädagogin M. Heidrich (Tel.: 035242/ 65 4 79)

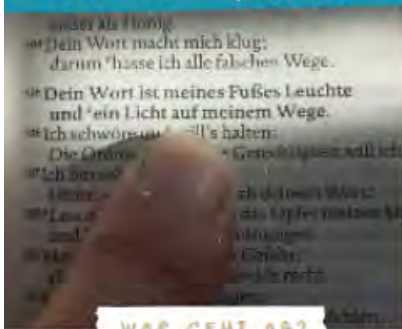
Mitzubringen: Hausschuhe und Hallenturnschuhe
Wetterfeste Kleidung und gute Laune
20 Euro Teilnehmerbeitrag (inkl. Verpflegung)

Das ist genau Dein Ding? Sei dabei!

Anmeldungen direkt bei uns (siehe oben).

FÜR JUGENDLICHE

BIBEL-BOOT-CAMP



WAS GEHT AB?

Es könnten deine berühmten 3 Worte werden.

BIBEL: die Orientierungshilfe für dein Leben

BOOTen: (wieder) neu Durchstarten mit der Jesus-Perspektive

CAMP: einfach, überraschend, Leben im Jetzt

Vielleicht wachst du am Samstagmorgen in deinem Zelt auf und stellst fest: Es hat geschneit. Oder es ist herrlich warm und Badewetter. Wie es wird? Keine Ahnung. Aber ein Wochenende im März zu verbringen, was neben der Herausforderung des Zeltens, dir auch die Möglichkeit gibt dich mit anderen über das Buch der Bücher - die Bibel - zu unterhalten, Lebensorientierung zu entdecken und daraus Gottes Hinweise für dein Leben wahrzunehmen.

Wann:	22.-24.3.2019
Wo:	Hirschfeld
Verantwortlich:	Jugendwart Denis Kirchhoff und Team
Leistungen:	Platz zum Zelten, Programm
Nicht enthalten:	Verpflegung jeder versorgt sich selbst
Anreise:	eigene
Teilnehmerzahl:	Min: 7 Max: 60
Alter:	ab 14 Jahre
Preis:	10- €
Anmeldung bis:	15.3.2019 im Büro der Evangelischen Jugend oder www.terminarium.de



Terminplan für die Konfirmanden der 8. Klassen

- ▶ **Konfirmanden in der JG:** am 15. und 29.3.(anstelle von Konfi)
- ▶ **Konfirmandenabschlussgespräch:** Mittwoch, 10. April 2019, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Bieberstein
- ▶ **Vorstellungsgottesdienst aller Konfirmanden:** Palmarum, 14. April 2019, 10.00 Uhr Kirche Reinsberg
- ▶ **Gründonnerstag,** 18. April, 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Erstabendmahl, für die Siebenlehner Konfirmanden: Kirche Obergruna

Wir erinnern an Sonja Kumpf:

Am 05. 01. 2019 verstarb Sonja Kumpf. Auf dem Friedhof in Siebenlehn hat sie nun ihre letzte Ruhestätte gefunden, den sie selbst oft besuchte und der ihr immer wichtig war, genauso wie der Glaube und die Kirchengemeinde für sie prägend und wichtig waren.

Sie war sich nie zu schade auch für die kleinen Dinge. Wenn Kirchenputz war, wenn für Ostern etwas gebastelt wurde, wenn der Abwasch zu bewältigen war... Sie selbst ging immer voran und machte mit, wo es ging.

Im Kirchenvorstand habe ich sie kennengelernt auch als eine kritische Frau, der Vertrautes am Herzen lag, sich aber auch Neuem öffnen konnte, auch wenn sie einmal im Mütterkreis sagte: „Herr Pfarrer, nun können wir mal wieder ein bekanntes Lied singen“, wenn ich die vorhandenen Liederbücher des Mütterkreises bewusst übersah. Besonders lagen ihr die alten, kranken und einsamen Menschen am Herzen. Wenn diese in der Adventszeit eingeladen wurden, war Sonja Kumpf immer mit dabei. Besonders mitfühlend war sie mit den Menschen, die wieder einmal einen Schicksalsschlag zu erleiden hatten. Manchmal nahm sie sich aber auch alles zu sehr zu Herzen. Viel Kraft musste sie auch bei ihrer Mutter Else Richter aufwenden, als sie pflegebedürftig und fast blind geworden war. Kraftquelle für sie waren die Losungen und das Hören und Lesen der Bibel. Ja, Gottesdienst sollte sein, darum übernahm sie auch die Lesungen, auch wenn ihr zuletzt das Laufen und Stehen am Lesepult immer schwerer fiel. Sie war diejenige, die sich am meisten über das Gelände in der Siebenlehner Kirche freute.

Von 1962 an bis 2002 war sie Kirchvorsteherin, übernahm Lesegottesdienste mit Hans-Dieter Walcha, machte sich zu den Frauentreffen auf den Weg und las mit ihrer Tochter Christine Ritter die Texte des Jugendkreuzweges am Karfreitag. Die letzte Begegnung hatte ich mit ihr im Juli 2018. „Ja, alt zu werden...“ darüber haben wir manchmal gesprochen. Jetzt ist die Last des Alters von ihr genommen.

„Der Herr Zebaoth ist mit uns, der Gott Jakobs ist unser Schutz“ (Ps 46,8)

Torsten Merkel

Wir feierten

..... eine Einsegnung zur Diamantenen Hochzeit in der Kirche Siebenlehn

Hans-Dieter Löbel und Walburg Löbel geb. Kums

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen. (Psalm 37,5)

.... eine Wiederaufnahme in die Kirchengemeinde Siebenlehn-Obergruna

Andrea Sabine Hetze geb. Bludszus

Verwurzelt und gegründet in ihm und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und voller Dankbarkeit. (Kol 2,7)

Wir nahmen Abschied:

Kirchlich bestattet wurde auf dem Friedhof Obergruna

Annelies Agnes Berta Braun geb. Schöbel,
verstorben im Alter von 90 Jahren

*Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren,
wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland ge-
sehen. (Lk 2, 29.30)*

Kirchlich bestattet wurden auf dem Friedhof Siebenlehn

Gisela Sonja Kumpf geb. Richter, verstorben im Alter von 85 Jahren

*Wem eine tüchtige Frau beschert ist, die ist viel edler als die köst-
lichsten Perlen. Lieblich und schön sein ist nichts; eine Frau, die
den Herrn fürchtet, soll man loben. (Sprüche 31, 10 und 30)*

Gerhard Weilbach, verstorben im Alter von 77 Jahren

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Ps 23, 1)

Angelika Christine Ritter geb. Kumpf,
verstorben im Alter von 63 Jahren

*Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es
allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh 12, 24)*

Kirchlich bestattet wurden auf dem Friedhof in Hirschfeld

Stephan Helmut Neef, verstorben im Alter von 71 Jahren

Weinen hat seine Zeit, Lachen hat seine Zeit. (Koh 3, 4a)

Gerhard Wolfgang Winkler, verstorben im Alter von 74 Jahren

Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden (Mt 6, 10b)

Wir danken für Spenden.....

..... in der Kirchgemeinde Siebenlehn-Obergruna

Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen erbrachte 523,07 €. Davon wurden in Obergruna 109,05 € und in Siebenlehn 414,02 € gesammelt.

Für die ‚Brot für die Welt‘ wurde in den Gottesdiensten am Heiligen Abend gesammelt. Einzelspenden gingen zudem ein von Frau Angelika Ritter, Frau Annedore Walcha, Frau Ingeborg Reichel und Familie Reglitz. Insgesamt kamen so 1170 € für die Aktion zusammen.

Für die Junge Gemeinde spendete Frau Henrike Schubert 20 Kalender. Familie Reglitz unterstützte die Gemeindegemeinschaft. Eine Spende für die Kirchennachrichten ging von Frau Ingrid Teuchert ein und Ingrid und Hubertus Teuchert unterstützen außerdem die Bauarbeiten der neuen WC-Anlage im Pfarrhaus Siebenlehn. Auch das Ehepaar Dr. Joachim und Gudrun Tränkner spendete für das Pfarrhaus Siebenlehn. Eine Zuwendung für die Kirche Siebenlehn gaben Frau Annelies Purwins, Frau Käthe Lauenstein und Frau Simone Henneck. Für die Kirche Obergruna spendete die Firma Teuchert Bau- und Industriebedarf GmbH.

..... in der Kirchgemeinde Hirschfeld

Für die Haus- und Straßensammlung der Diakonie kamen 50,50 € zusammen, für Brot für die Welt wurden 62,65 € gegeben.

Am Heiligenabend wurden für den Hospizdienst der Diakonie Freiberg 186,70 € und für Open Doors 230,55 € gesammelt.

Gespendet haben für die Kirche Hirschfeld Andreas Flemming und für die Mikrofonanlage Frau Hannelore Hebert. Herr Harald Rost spendete eine neue Leiter für die Kirche und Familie Reuther Kalender.

Kasualvertretung

Pfarrerin Reglitz ist vom 25. Februar bis zum 3. März im Urlaub. Bei Sterbefällen und in allen seelsorgerlichen Angelegenheiten ist in diesem Zeitraum Pfarrer Jochen Hahn (035242 68651) für Sie erreichbar.

So erreichen Sie uns:

Friedhofsverwaltung/Pfarramt: Tel. 035242/64313, Fax: 035242/62902
Birgit Schreiber-Ulbricht kg.siebenlehn_obergruna@evlks.de

Pfn. Dr. Astrid Reglitz: Tel. 035242/669937
astrid.reglitz@evlks.de
Gemeindepädagogin SL u. OG:
Margit Heidrich Tel. 035242/65479
margitheidrich@gmx.de
Gemeindepädagogin Nossen
Bianca Eichner Tel. 0179/1930143
bianca.eichner@evlks.de
Kantor: Albrecht Reuther Tel. 035242/66722 reutheralb@web.de
Diakoniestation Dittmannsdorf: Tel. 037324/7586
diakonie-dittmannsdorf@freiberg-web.de
Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 und 0800 /1110222

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Sprechzeit Pfarrerin Reglitz dienstags von 17.30 - 18.30 Uhr
Sprechzeit Pfarramt donnerstags von 09.00 - 12.00 Uhr
und Friedhofsverwaltung: sowie nach Vereinbarung
Diakoniebeauftragte Siebenlehn: Bitte kontaktieren Sie Frau Dr. Hüttner,
Tel. 035242/62084.
Diakoniebeauftragten Hirschfeld: Steffi Pickhardt Tel. 035242/62248 oder
Romy Börner-
Friedhofsangelegenheiten Dagmar Jaekel, Hauptstr. 102
Hirschfeld: 035242/62330
Heimatstube Obergruna: Winterpause

Bankverbindung: Kassenverwaltung Dresden

IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52

BIC: GENODED1DKD bei der KD-Bank / LKG Sachsen

Codierung für Siebenlehn: 2344 - SL Codierung für Obergruna: 2344 - Obg.

Codierung für Hirschfeld: 2323 - HF

Kirchgeld für Siebenlehn-Obergruna und Hirschfeld

IBAN: DE72 3506 0190 1650 5050 22

BIC: GENODED1DKD bei der KD-Bank / LKG Sachsen

Friedhof Siebenlehn und Obergruna:

IBAN: DE94 3506 0190 1650 5050 14

BIC: GENODED1DKD bei der KD-Bank / LKG Sachsen

Die Kirchennachrichten erscheinen alle zwei Monate. Sie können gern im Pfarramt bestellt werden. Die Herstellungskosten für einen Jahrgang mit sechs Ausgaben betragen ca. 5 Euro. Wir bitten Sie zur Deckung dieser Kosten um eine Spende.

**BLÄSERMUSIK
ZUR
JAHRESLOSUNG**

SUCHE
FRIEDEN
UND
JAGE IHM
NACH!

PSALM 34, 15

**KIRCHE SIEBENLEHN
SONNTAG, 24. MÄRZ - 10.00 UHR**